

# Recht 1

## Lehrveranstaltung SS 2014 Hochschule Mannheim, Fakultät für Gestaltung

Rechtsanwalt David Herzog | herzog@rae-vocke.de

---

Der Kurs setzt keine Rechtskenntnisse voraus. Vermittelt werden die Grundlagen des aktuellen Rechts in Deutschland mit Schwerpunkt auf dem Zivilrecht. Die erworbenen theoretischen Kenntnisse werden anhand praktischer Übungen vertieft. Die im Rahmen dieser Übungen zu lösenden Fälle orientieren sich am Fachbereich Gestaltung.

Die für den Kurs verwendeten PowerPoint-Charts werden in verschiedenen Abschnitten online gestellt; sie umfassen als Script den gesamten Kursinhalt einschließlich der Übungsfälle nebst Lösungen. **Die Kursteilnehmer benötigen eine Print-Ausgabe des BGB, diese ist auch als Hilfsmittel für die Klausur zugelassen.**

Der Inhalt des Kurses Recht 1 ist Voraussetzung, um im Folgesemester den Kurs Recht 2 belegen und erfolgreich abschließen zu können.

### Mittwoch, 12.03.2014

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

#### **Was ist Recht?**

Rechtsphilosophische Modelle; Grundzüge der Rechtsgeschichte I

### Mittwoch, 19.03.2014

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.) – ACHTUNG: Vollversammlung um 12:00 Uhr; ggf. muß Kurs verlegt werden!

#### **Was ist Recht?**

Grundzüge der Rechtsgeschichte II; Deutsche Rechtsgeschichte nach 1945

### Mittwoch, 26.03.2014

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

#### **Rechtsstaat und bürgerliche Freiheit**

Geschriebenes und ungeschriebenes Recht in Deutschland; der Aufbau des deutschen Rechtsstaats; bürgerliche Freiheit, Grundrechte und Menschenrechte

### Mittwoch, 02.04.2014

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

#### **Kodifikation staatlicher Autorität**

Staatsrecht; Verwaltungsrecht; Steuerrecht; Strafrecht

### **Privatautonomie: Das Zivilrecht**

Allgemeines Privatrecht; besonderes Privatrecht; Wirtschaftsrecht; Zivilprozeßrecht; internationales Privatrecht (IPR)

#### **Mittwoch, 09.04.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

##### **Aufbau des BGB**

Entstehung des BGB; Struktur: 5 Bücher, jeweils mit Abschnitten und Titeln: (1) Allgemeiner Teil, (2) Recht der Schuldverhältnisse, (3) Sachenrecht, (4) Familienrecht, (5) Erbrecht;

Grundlegende Prinzipien des Zivilrechts: Privatautonomie innerhalb bestimmter Schranken; sozialer Ausgleich; Vertrauensschutz; Einfluß europäischer Normen auf das BGB am Beispiel des Verbraucherschutzes

#### **Mittwoch, 16.04.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

##### **Allgemeiner Teil des BGB 1**

Rechtssubjekte, Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Deliktsfähigkeit; Rechtsobjekte; Willenserklärung; Willensmängel, sonstige Nichtigkeitsgründe

#### **Mittwoch, 30.04.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

##### **Allgemeiner Teil des BGB 2 und juristische Subsumtionstechnik**

Rechtsgeschäfte; Vertrag; Stellvertretung;

Technik der juristischen Subsumtion – der Fall und seine Lösung

#### **Mittwoch, 07.05.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

##### **Wiederholung und Vertiefung anhand von praktischen Fällen in Gruppenarbeit**

45 Min. Fallbearbeitung; 15 Min. Pause; 30 Min. Besprechung der Lösungen

#### **Mittwoch, 14.05.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

##### **Schuldverhältnisse**

Gesetzliche und vertragliche Schuldverhältnisse; Treu und Glauben; Stückschuld und Gattungsschuld;

Leistungserbringung; Leistungsverweigerungsrecht; Erfüllung und Aufrechnung; Synallagma; Leistungs-

störungen; Unmöglichkeit; Verantwortlichkeit und Pflichtverletzungen; Verzögerung; Schlechterfüllung; Verletzung von Nebenpflichten; Anpassung der Geschäftsgrundlage; Kündigung

**Mittwoch, 21.05.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

**Schadensersatzrecht  
und Grundzüge des Zivilprozeßrechts**

Überblick Deliktsrecht und Verhältnis zum Schuldrecht; Schaden; Kausalität und Zurechnung des Schadens; Art und Umfang des Schadensersatzes

Instanzenzug; Beibringungsgrundsatz; Prozeßverlauf; Beweisrecht

**Mittwoch, 21.05.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

**Wiederholung und Vertiefung anhand von praktischen Fällen in Gruppenarbeit**

45 Min. Fallbearbeitung; 15 Min. Pause; 30 Min. Besprechung der Lösungen

**Mittwoch, 04.06.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

**Kaufvertrag, Werkvertrag und Dienstvertrag**

wesentliche Merkmale und Unterscheidungen, zugleich Wiederholung des Allgemeinen Teils

**Mittwoch, 11.06.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

**Wiederholung und Vertiefung anhand von praktischen Fällen in Gruppenarbeit**

45 Min. Fallbearbeitung; 15 Min. Pause; 30 Min. Besprechung der Lösungen

**Mittwoch, 18.06.2014**

11:30 – 13:00 Uhr (1 1/2 Std.)

**Verbraucherrecht – der Schutz des Narren**

„Haustürgeschäft“, Fernabsatzverträge, Widerruf und Rückgabe;

kurzer Ausblick: Umsetzung im E-Business

**Mittwoch, 24.06.2014**

**Ausblick auf „Recht 2“:**

Vertiefung Werkvertragsrecht; Urheberrecht; Wettbewerbsrecht; Internetrecht und Mobile Devices

(einschließlich E-Trade, App-Entwicklung, Location-Based-Services, etc.); Gesellschaftsrecht für Unternehmensgründer; Steuerrecht für Unternehmensgründer; Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht für Unternehmensgründer

### **Zusammenfassung des Kurses und Hinweise zur Klausur**

---

#### **Die Klausur**

wird am **Mittwoch, den 02.07.2014 um 14:00 Uhr** geschrieben (Ort wird noch bekanntgegeben).

Die Bearbeitungszeit beträgt 2 Zeitstunden. Die Klausuraufgaben setzen sich aus Multiple-Choice-Fragen und aus der Lösung von Fällen zusammen. Die fehlerfreie Beantwortung der Multiple-Choice-Fragen genügt nicht, um die Klausur zu bestehen.

Die Textausgabe des BGB ist als einziges Hilfsmittel zugelassen.